

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Stoffname / Handelsname: DECO-PP C0004T2

REACH-Registrierungsnr.: Keine Angabe erforderlich

**Andere Bezeichnungen:** -**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Industrielle Verwendungen:

Herstellung von Kunststoffprodukten, einschließlich Compoundierung und Konversion

Das Produkt ist einsetzbar für Non-Food-Produkte, mit Ausnahme von Spielzeugprodukten, medizinischen Produkten sowie Kosmetika.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Hersteller / Lieferant**

FODECO plastics GmbH

**Straße/Postfach**

Hinschenfelder Straße 12

**Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

D-22041 Hamburg

**Kontaktstelle für technische Information**

Materialentwicklung +49 (0) 40 650 33 510

**Telefon / Telefax / E-Mail**

+49 (0) 40 650 33 510/ +49 (0) 40 650 332 76/ E-Mail: info@fodeco.de

**1.4 Notrufnummer**

☎ 49 (0) 40 650 33 510 (Montag – Freitag, 08:00 bis 15:00)

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe)**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenhinweise: -

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU): -

Sicherheitshinweise - Allgemeines: -

**2.3 Sonstige Gefahren**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Beim Aufheizen zur Verarbeitungstemperatur werden Dämpfe frei, deren Zusammensetzung abhängig ist von: Zusammensetzung des Kunststoffes, inklusive Additive; Verweilzeit in der Verarbeitungsanlage; variablen Parametern der Verarbeitungsanlage (z.B. Schneckenkonstruktion, Belüftung etc.)

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen. Das geschmolzene Produkt kann schwere Verbrennungen verursachen. Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen. Bei Erhitzung über Zersetzungstemperatur können schädliche Dämpfe entstehen.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

Das Produkt enthält:

(Polypropylen) > 85 %

PO (Polyolefine) > 95 %

Zusätzliche Hinweise:

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die die Kriterien der Gefahrenklasse "akute Toxizität" gemäß CLP-Verordnung erfüllen.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme****Allgemeine Angaben:**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

**Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Bei Hautkontakt:**

Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen. Verbrennungen durch geschmolzenes Material müssen klinisch behandelt werden.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Teilchen und Staub: Kann Augenreizungen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder**

**Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar. Vorsicht! Heiße Schmelze.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### **5.4 Zusätzliche Hinweise**

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

## **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal**

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Staub nicht einatmen. Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

##### **Schutzausrüstung:**

Geeigneten Atemschutz verwenden.

#### **6.1.2 Einsatzkräfte**

##### **Persönliche Schutzausrüstung:**

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

##### **Für Rückhaltung:**

Verschüttete Mengen aufnehmen. Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung: Staubbindemittel, Feststoffe nass aufnehmen oder aufsaugen. Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).

##### **Für Reinigung:**

Wasser mit Tensidzusatz

##### **Sonstige Angaben:**

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **8. Schutzmaßnahmen**

#### **9. Hinweise zum sicheren Umgang:**

Staubbildung vermeiden. Das geschmolzene Produkt kann schwere Verbrennungen verursachen. Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen.

Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Erhitzung über Zersetzungstemperatur können schädliche Dämpfe entstehen.

10.

11. **Brandschutzmaßnahmen:**

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

12. **Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:**

Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden. Zusätzliche

Atemschutzmaßnahmen:

Hocheffektiver Partikelfilter (HEPA Filter)

13. **Umweltschutzmaßnahmen:**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über 50 °C.

### Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung:

Produktinformation beachten.

### Branchenlösungen:

Es liegen keine Informationen vor.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Land)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängig	① 1,25 mg/m <sup>3</sup> ② 2,5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ Staubgrenzwert alveolengängige Fraktion
DFG (DE)	allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängig	① 0,3 mg/m <sup>3</sup> ② 2,4 mg/m <sup>3</sup> ⑤ Staubgrenzwert alveolengängige Fraktion
DFG (DE)	allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare	① 4 mg/m <sup>3</sup> ⑤ Staubgrenzwert einatembare Fraktion
TRGS 900 (DE)	allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare	① 10 mg/m <sup>3</sup> ② 20 mg/m <sup>3</sup> ⑤ Staubgrenzwert einatembare Fraktion

#### 8.1.2 Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar.

#### 8.1.3 DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung: Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden.

**8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:

Empfehlung: Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz:

Handschutz ist nicht erforderlich

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Partikelfiltergerät (EN 143).

Thermische Gefahren:

Schmelze: Schutzkleidung, hitzebeständige Synthetikfaser

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine Daten verfügbar.

**8.3 Zusätzliche Hinweise**

Keine Daten verfügbar.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: fest (Granulat)

Farbe: nicht bestimmt

Geruch: nicht  
bestimmt**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

Parameter		bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht anwendbar			
Schmelzpunkt	155 - 170 °C			
Gefrierpunkt	nicht anwendbar			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt			
Zersetzungstemperatur	> 300 °C			
Flammpunkt	350 - 370 °C		ASTM D 1929	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht anwendbar			
Zündtemperatur	350 °C		ASTM D 1929	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht anwendbar			
Dampfdruck	nicht anwendbar			
Dampfdichte	nicht anwendbar			

1907/2006

Handelsname: DECO-PP C0004T2



Erstellt am : 30.09.2017

Gültig ab : 30.09.2017

Version: 1.0

 FODECO plastics GmbH  
 Hinschenfelder Straße 12  
 D-22041 Hamburg

Relative Dichte	< 1 g/cm <sup>3</sup>			
Schüttdichte	> 450 kg/m <sup>3</sup>			
Wasserlöslichkeit	unlöslich.			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser, log P (o/w)	nicht anwendbar			
Viskosität, dynamisch	nicht anwendbar			
Viskosität, kinematisch	nicht anwendbar			

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine bekannt

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Dieses Material ist brennbar und kann durch Hitze, Funken, Flammen oder andere Zündquellen (z.B. statische Elektrizität, Zündflammen, mechanische/elektrische Ausrüstung) entzündet werden.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Selbstentzündung ab Temperaturen von:  $\geq 350$  °C.  
Staub nicht einatmen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine bekannt

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenoxide (CO<sub>x</sub>), Pyrolyseprodukte, toxisch, Gase/Dämpfe, giftig

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Teilchen und Staub: Leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

Zusätzliche Angaben:

Toxikologische Daten liegen keine vor. Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die die Kriterien der Gefahrenklasse "akute Toxizität" gemäß CLP-Verordnung erfüllen.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**Aquatische Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Abschätzung/Einstufung:

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Mechanische Abtrennung in Reinigungsanlagen möglich.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Biologischer Abbau:

Schwer biologisch abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser, log P (o/w):

nicht anwendbar

Akkumulation / Bewertung:

Der Stoff ist nicht wasserlöslich. Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Kann ohne Aufarbeitung wiederverwendet werden.

AbfallbehandlungslösungenSachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Wegen Verwertung Hersteller ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**13.2 Zusätzliche Angaben**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.1 UN-Nummer**

nicht relevant

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

nicht relevant

**14.3 Transportgefahrenklassen**

nicht relevant

**14.4 Verpackungsgruppe**

nicht relevant

**14.5 Umweltgefahren**

nicht relevant

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

nicht relevant

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß****IBC-Code**

nicht anwendbar

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar.

## **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**


### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **15.1.1 EU-Vorschriften**

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

#### **15.1.2 Nationale Vorschriften**

 [DE] Nationale Vorschriften

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (LGK)

LGK 11 - Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Wassergefährdungsklasse (WGK)

nwg - nicht wassergefährdend

Bemerkung:

Nicht wassergefährdend gemäß VwVwS, Anhang 1.  
Kenn-Nr. 766

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Das Produkt ist einsetzbar für Non-Food-Produkte, mit Ausnahme von Spielzeugprodukten, medizinischen Produkten sowie Kosmetika im Sinne des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuchs (LFGB, Deutschland).

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### **15.3 Zusätzliche Angaben**

Keine Daten verfügbar.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

### **16.1 Änderungshinweise**

Keine Daten verfügbar.

### **16.2 Abkürzungen und Akronyme**

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

### **16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine Daten verfügbar.

### **16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### **16.5 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Keine Daten verfügbar.

### **16.6 Schulungshinweise**

Keine Daten verfügbar.

### **16.7 Zusätzliche Hinweise**



# Sicherheitsdatenblatt

1907/2006

Handelsname: DECO-PP C0004T2

Erstellt am : 30.09.2017

Gültig ab: 30.09.2017

Version: 1.0



gemäß Verordnung (EG) Nr.

FODECO plastics GmbH  
Hinschenfelder Straße 12  
D-22041 Hamburg

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.